

Bürgeramt, 02.09.2016, 6000

Anlage zu TOP 4.3
Bezirksvertretung Heepen
am 08.09.2016

Bezirksamt Heepen

Anfrage des Vertreters der Partei Die Linke zur Sitzung der BV Heepen am 08.09.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

die o.g. Anfrage beantworten wir wie folgt:

Frage:

Wie lässt sich diese zusätzliche Verkehrsbelastung mit den Bielefelder Klimaschutzziele vereinbaren?

Die Klimaschutzziele werden durch die eingeschränkten Öffnungszeiten der Bürgerberatungsfiliale in Brake nicht in Frage gestellt. Wir stellen fest, dass Behördengänge häufig mit anderen ohnehin geplanten Tätigkeiten verbunden werden, sodass zusätzliche Wege nur in eingeschränktem Umfang anfallen.

Zusatzfrage 1:

In welchem Umfang wird deswegen der ÖPNV in den Stadtbezirken ausgebaut?

Ein Ausbau des ÖPNV aufgrund der veränderten Öffnungszeiten der Bürgerberatungsfiliale in Brake ist nicht geplant.

Nach den bisherigen Erfahrungen muss das Personal in der Bürgerberatungsfiliale Brake etwa eine Überstunde je Öffnungstag leisten.

Das Personal in der Bürgerberatungsfiliale Brake muss keine Überstunden leisten, da die Bearbeitung von Kundenangelegenheiten auch über die eigentliche Öffnungszeit hinaus in die Stellenbemessung mit eingerechnet ist.

Die Bedienung des Publikums in Brake ist in der Regel rund 30 Minuten nach dem Ende der Öffnungszeiten abgeschlossen. Im Monat Juli hat es in 2 Fällen bis zu 20 Minuten länger gedauert, dagegen konnte in 3 Fällen die Publikumsbedienung schon um 12.10 bzw. 12.15 abgeschlossen werden.

Zusatzfrage 2:

Wie hoch sind die Gesamtkosten (Personalkosten, Personalnebenkosten, Sachkosten, sonstige Kosten) bei 100 Überstunden?

Die Verwaltung rechnet für eine Stelle des mittleren Dienstes mit jährlichen Gesamtkosten von 45.000 Euro. Bei durchschnittlich etwa 1500 Jahresarbeitsstunden entspricht dies rund 30 Euro pro Stunde. Bei 100 Überstunden würde dies demnach 3000 Euro ausmachen.

Fliege